



PROZESSSCHRITT 5. NÄCHSTE SCHRITTE



TOOL EIN SCHUTZKONZEPT BAUEN

TOOL FÜR DIE STEUERUNGSGRUPPE EIN SCHUTZKONZEPT BAUEN

Kurzbeschreibung:

Die Auswertung der Ergebnisse der Risiko- und Ressourcenanalyse stellt die Grundlage für die Entwicklung Ihres einrichtungsspezifischen Schutzkonzeptes dar. Dieses Tool baut daher auf den beiden Tools Bestandsaufnahme und Ergebnissicherung auf. Durch die Auseinandersetzung mit Schutzkonzeptbausteinen, unterstützt es die Steuerungsgruppe dabei, bestehende Schutzmaßnahmen zu identifizieren, fehlende zu entwickeln und diese in die entsprechenden Bausteine eines Schutzkonzeptes aufzunehmen.

Ziele:

Ziel dieses Tools ist es, den im Gesamtprozess der Risiko- und Ressourcenanalyse identifizierten Risiken und Ressourcen eine Strategie in Form eines Schutzkonzeptbausteins zuzuordnen sowie konkrete nächste Schritte für die Umsetzung zu priorisieren und zu planen. Gleichzeitig unterstützt das Tool die Verschriftlichung des Schutzkonzeptes, dessen feste Bestandteile die Schutzkonzeptbausteine sind.

Ablauf:

- Gehen Sie in der Steuerungsgruppe die aufgelisteten Schutzkonzeptbausteine durch. Nehmen Sie hierfür die Tools Bestandsaufnahme (siehe Seite 46) und Ergebnissicherung (siehe S. 149) zur Hilfe.
- Besprechen Sie für jeden einzelnen Schutzkonzeptbaustein, was bezüglich der identifizierten Risiken und Ressourcen aufzunehmen/zu tun/zu ändern ist.
- Halten Sie die Ergebnisse Ihrer Diskussion in der Tabelle fest.

- Priorisieren Sie anschließend, welche Schutzkonzeptbausteine als Erstes bearbeitet werden müssen und legen Sie dafür Verantwortlichkeiten fest.
- Planen Sie, wer für die Formulierung des Textes/Festschreibung des Bausteines im Schutzkonzept verantwortlich ist.
- Falls Sie erläuternde Informationen zu den Schutzkonzeptbausteinen benötigen, finden Sie diese im Manual auf Seite 16.

Hinweis:

Nicht allen Risiken in einer Einrichtung kann mit einer Schutzmaßnahme bzw. einem Schutzkonzeptbaustein begegnet werden. Denken Sie dies mit und seien Sie sich bewusst, dass trotz eines implementierten Schutzkonzept Restrisiken in Ihrer Einrichtung bestehen bleiben und es zu Verletzungen persönlicher Rechte kommen kann. Nach einer Erprobungsphase sollte ein Schutzkonzept daher regelmäßig evaluiert werden, um zu überprüfen, ob die ergriffenen Schutzmaßnahmen tatsächlich greifen. Bei Bedarf müssen Schutzkonzeptbausteine angepasst, überarbeitet oder weitere hinzugefügt werden.


GEFÖRDERT VOM



EIN SCHUTZKONZEPT BAUEN

SCHUTZKONZEPTBAUSTEINE:




**PROZESSSCHRITT
5. NÄCHSTE SCHRITTE**

**TOOL
EIN SCHUTZKONZEPT BAUEN**

Schutzkonzept- bausteine	Ist vorhanden / ist teils vorhanden / ist nicht vorhanden	Was ist hier in Bezug auf identifizierte Risiken und Ressourcen aufzunehmen (siehe Tool Ergebnissicherung)?	Priorität und Verantwortlichkeit
Personalauswahl/ -verantwortung			
Leitbild			
Selbstverpflich- tungserklärung			
Erweitertes Führungszeugnis			
Verhaltenskodex			



PROZESSSCHRITT
5. NÄCHSTE SCHRITTE



TOOL
EIN SCHUTZKONZEPT BAUEN

 Schutzkonzept- bausteine	Ist vorhanden / ist teils vorhanden / ist nicht vorhanden	Was ist hier in Bezug auf identifizierte Risiken und Ressourcen aufzunehmen (siehe Tool Ergebnissicherung)?	Priorität und Verantwortlichkeit
Kooperation mit Fach- (Beratungs)stellen			
Räumliche Gege- benheiten			
Partizipation von jungen Menschen			
Beschwerde- möglichkeiten			
Ansprechpersonen			



PROZESSSCHRITT
5. NÄCHSTE SCHRITTE



TOOL
EIN SCHUTZKONZEPT BAUEN

Schutzkonzept- bausteine	Ist vorhanden / ist teils vorhanden / ist nicht vorhanden	Was ist hier in Bezug auf identifizierte Risiken und Ressourcen aufzunehmen (siehe Tool Ergebnissicherung)?	Priorität und Verantwortlichkeit
Qualifizierung und Fortbildung			
Präventive Angebote			
Beratung und Supervision			
Intervention			
Aufarbeitung			



PROZESSSCHRITT
5. NÄCHSTE SCHRITTE



TOOL
EIN SCHUTZKONZEPT BAUEN

 Schutzkonzept- bausteine	Ist vorhanden / ist teils vorhanden / ist nicht vorhanden	Was ist hier in Bezug auf identifizierte Risiken und Ressourcen aufzunehmen (siehe Tool Ergebnissicherung)?	Priorität und Verantwortlichkeit
Gleichbehandlung			
Sexualpädagogisches Konzept			